

**Bericht**  
**zu meinem**  
**Schnupper-Praktikumstag**  
**im Rahmen des**



**am 27.04.2023**  
**in der**  
**Digitalen Kopierwelt Thoms**  
  
**von Alexander Thoms (6d)**

Der Girls and Boys Day fand in diesem Jahr am 27.04.2023 statt.

Ich entschied mich, dass ich diesen Tag gerne bei meinem Vater im Betrieb verbringen wollte.

Der Familienbetrieb „Digitale Kopierwelt Thoms“ besteht seit 2001 und ist in der Fuhlsbüttler Str. 394 zu finden.

Der Betrieb bietet Firmen, Schulen, Behörden, Vereinen sowie Privatpersonen verschiedene Dienstleistungen an:

- Kopieren
- Digitaldruck
- Erstellung und Druck von Flyern und Prospekten
- Druck und Bindung von Präsentationen, Dissertationen, Bachelor- und Master-Thesen
- Buchbindungen von verschiedenen Druckerzeugnissen
- Erstellung und Druck von Keilrahmenbildern
- Folienbeschriftung
- Bannerwerbung
- Textildruck
- Erstellung und Druck von Postern und Plakaten
- Bedrucken von Geschenk- und Werbeartikeln



Es werden sowohl Einzelanfertigungen bis hin zu Großauflagen produziert.



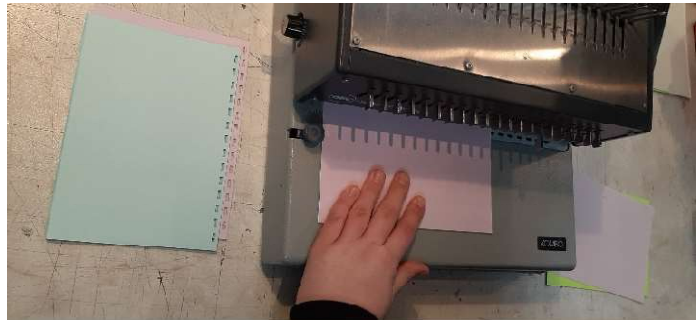
Neben den oben aufgeführten Dienstleistungen führt der Betrieb auch ein Sortiment von verschiedenen Büro- und Schulartikeln, welches die Kunden im Geschäft kaufen können.

Mein Tag im Betrieb startete morgens um 8 Uhr. Auch wenn das Geschäft um 9 Uhr für die Kunden öffnet, so gibt es einiges, was vorher noch zu tun ist. So müssen zum Beispiel jeden Morgen die Computer gestartet und auch die Drucker und Kopierer müssen angeschaltet und hochgefahren werden. Das ist nicht wie zuhause, wo man einen kleinen Drucker stehen hat. Hier sind die Geräte viel größer.

Mein Vater und mein Onkel haben mir alle Geräte, die es im Geschäft gibt, gezeigt und auch schon viele Funktionen erklärt.

Ich durfte viele Aufträge schon selber bearbeiten und bei einigen Aufträgen unterstützen.

So habe ich z.B. für Kunden eine Präsentation gedruckt und dann mit einer Bindemaschine gebunden. Hierfür gibt es extra eine Maschine, in die eine Spiralbindung eingelegt werden muss.



Außerdem habe ich auch gleich für mein Romantagebuch ein Deckblatt erstellt und es dort selber ausgedruckt.



Mir hat der Tag wirklich sehr gefallen. Es war sehr interessant zu sehen, wie viele verschiedene Kunden mit unterschiedlichen Aufträgen und Anliegen ins Geschäft kamen. Auch fand ich es spannend, dass man immer unterschiedliche Aufträge bekommt. Dadurch wird die Arbeit auch nicht langweilig. Das Gespräch mit den Kunden war toll und spannend. Alle waren sehr freundlich zu mir. Auch durfte ich den Kunden abkassieren, wie mein Vater immer sagt. Das heißt, die Kunden haben ihre Aufträge bei mir bezahlt. Ich durfte das dann entsprechend in die Kasse eingeben. Das war toll.

Allem in allen hat mir der Tag wirklich gut gefallen, und es war sehr spannend, in den Arbeitsalltag von meinem Vater und Onkel einen Tag lang reinzuschmecken.